



Niederschrift

über die Sitzung

des Ortsbeirates Mainz-Marienborn

am 04.06.2025

Anwesend

- Vorsitz

Dr. Claudius Moseler

- Ortsbeiratsmitglieder

Dr. Michael Baßler
Christiane Gerhardt
Daniela Hochhaus-Bopp
Kabeya Kasongo
Konstantin Metz
Peter Mohr
Christa Moseler
Michael Ruf
Andrea Steffen-Boxhorn
Volker Wagner
Maik Wolfgang

- Schriftführung

Katrin Zwilling

Entschuldigt fehlen

- Ortsbeiratsmitglieder

Prof. Dr. Lennart Brumby
David Nierhoff

Tagesordnung

a) öffentlich

1. Bericht der Gemeindeschwester Plus

Anträge

2. Mülleimer auf öffentlichen Plätzen (CDU)
Vorlage: 0432/2025
3. Aufstellung eines Bebauungsplans zur Sicherung von Grün- und Gemeinbedarfsflächen (ÖDP, SPD)
Vorlage: 0772/2025
4. Basketballfeld An der Kirschhecke (CDU)
Vorlage: 0771/2025

Beschlussvorlagen

Anfragen

5. Status der Planung zum Ausbau der A60 (SPD)
Vorlage: 0769/2025
6. Thema Bolzplatz an der Kirschhecke (CDU)
Vorlage: 0770/2025
7. Anfragen aus vorherigen Sitzungen
 - 7.1. Sanierung der Wasserversorgung im Bereich der Gottfried-Schwalbach-Straße und Klein-Winternheimer Straße (ÖDP/ SPD)
Vorlage: 0431/2025
 - 7.2. Geschwindigkeit der Straßenbahn in Marienborn (CDU)
Vorlage: 0434/2025
 - 7.3. Mülleimer inklusive Spender für Hundekotbehälter (CDU)
Vorlage: 0433/2025
8. Sachstandsberichte
 - 8.1. Sachstandsbericht zu Antrag 1591/2024 der SPD im Ortsbeirat Mainz-Marienborn
Vorlage: 0310/2025
 - 8.2. Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 0428/2025 der ÖDP im Ortsbeirat Mainz-Marienborn
Vorlage: 0728/2025

9. Mitteilungen und Verschiedenes
 - 9.1. Einwohnerstatistik
 - 9.2. Anhörungsverfahren Träger öffentlicher Belange (TöB) im Rahmen der
4. Fortschreibung Nahverkehrsplan Mainz
 - 9.3. Sachstand MA 34
 - 9.4. Bushaltestelle Am Sonnigen Hang
 - 9.5. Papierkörbe in Marienborn
 - 9.6. Straßenbrücke gegenüber Chausseehaus
 - 9.7. Aufstellfläche für Generatoren am Feuerwehrgerätehaus
 - 9.8. DHL-Packstation
 - 9.9. Neue Laternen in der Altkönigstraße
 - 9.10. Verschiebung der Sitzungstermine
 - 9.11. Weitere Mitteilungen
 - 9.12. Baumersatzpflanzungen
10. Stadtteilmittel
11. Einwohnerfragestunde

b) nicht öffentlich

12. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
13. Anfragen
 - 13.1. Anfrage ÖDP
14. Sachstand MA 33
15. Sachstand MA 34
16. Sachstand Müll und Altfahrzeuge
17. Umgang mit der Verkehrskommission
18. Mitteilungen und Verschiedenes

Der Vorsitzende eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht geltend gemacht.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Punkt 1 **Bericht der Gemeindeschwester Plus**

Dieser Punkt wurde auf eine der nächsten Sitzungen verschoben.

Anträge

Punkt 2 **Mülleimer auf öffentlichen Plätzen (CDU)** **Vorlage: 0432/2025**

Herr Wagner begründet den Antrag der CDU gem. der Vorlage.

Herr Dr. Mosler berichtet in diesem Zusammenhang von einem angekündigten Schreiben des Dezernates, welches noch nicht vorliegt.

Auch wurden die Müllbehälter in der großen Ortsvorsteherbesprechung thematisiert. Demnach kann eine Leerung von Müllbehältern nur in den Bereichen erfolgen, in denen die Stadtreinigung auch die Straßenreinigung übernimmt. In den übrigen Bereichen müssten die montierten Müllgefäße von dem Stadtteihelfer oder freiwilligen Bürger:innen geleert werden.

Der Vorsitzende spricht sich für einen Mülleimer auf dem Platz vor der Ortsverwaltung aus. Da dieser Platz wöchentlich gereinigt wird, könnte die Leerung somit auch durch die Verwaltung erfolgen. Allerdings möchte man dort einen sogenannten Abfallhai installieren. Bzgl. des Standortes sollte man sich bitte mit dem Ortsvorsteher in Verbindung setzen.

Für den Platz vor "Reginas Lädchen" wünscht man sich ebenfalls einen Abfallhai. Dieser müsste in Eigenregie geleert werden. Bezüglich der Abfallentsorgung bittet man die Verwaltung, eine entsprechende Tonne auf dem Wertstoffhof zu platzieren.

Bei der Leerung durch den Stadteihelfer muss beachtet werden, dass in der Urlaubszeit oder bei Krankheit eine Leerung anderweitig erfolgen muss.

Der Ortsbeirat spricht sich anschließend einstimmig für den Antrag mit den mündlichen Anmerkungen des Ortsvorstehers aus.

Punkt 3 **Aufstellung eines Bebauungsplans zur Sicherung von Grün- und Gemeinbedarfsflächen (ÖDP, SPD)**
Vorlage: 0772/2025

Herr Kasongo begründet den gemeinsamen Antrag von SPD und ÖDP gem. der Vorlage.

Im Rahmen der Aussprache kam man überein, dass solche Bereiche geschützt werden müssen. Die Verwaltung wird aufgefordert, hier aktiv zu werden, bevor die Kirche, wie bereits öffentlich angekündigt, entsprechende Gebäude incl. Grundstücken veräußern wird.

Der Antrag wird sodann einstimmig verabschiedet.

Punkt 4 **Basketballfeld An der Kirschhecke (CDU)**
Vorlage: 0771/2025

Herr Wagner begründet den Antrag der CDU gem. der Vorlage.

Es kommt hier die Frage auf, wie eine Gestaltung des Platzes erfolgen kann, ohne den Spielbetrieb zu behindern, aber auch das wilde Parken nicht zu ermöglichen. Der Poller, welcher das Befahren des Bolzplatzes verhindern soll, wurde umgefahren. Somit wurde am letzten Wochenende der gesamte Bereich mit Fahrzeugen zugeparkt.

Man verständigt sich darauf, diesen Antrag in der nächsten Verkehrskommission zu besprechen.

Der Antrag wird sodann einstimmig verabschiedet.

Beschlussvorlagen

Es liegen keine Beschlussvorlagen vor.

Anfragen

Punkt 5 Status der Planung zum Ausbau der A60 (SPD) Vorlage: 0769/2025

Der Ortsbeirat nimmt den Zwischenbericht zur Kenntnis.

Punkt 6 Thema Bolzplatz an der Kirschhecke (CDU) Vorlage: 0770/2025

Der Ortsbeirat nimmt die Antwort der Frau Beigeordneten Steinkrüger zur Kenntnis.

Die Beantwortung der Fragen 2-4 erfolgt mündlich durch den Vorsitzenden.
Er informiert die Anwesenden darüber, dass der Grillplatz für 30,00 Euro in der Ortsverwaltung gemietet werden kann. Gegen eine Kautions in Höhe von 60,00 Euro kann ein entsprechender Grillrost dazugemietet werden.

In den Sommermonaten befindet sich dort eine Dixi Toilette, welche einmal wöchentlich geleert wird. Eine feste Toilette zu installieren, ist nicht rentabel.

Allerdings befindet sich an dem Grillplatz noch ein Schild mit der alten Telefonnummer der Ortsverwaltung. Man bittet die Verwaltung, dies entsprechend zu aktualisieren.

Punkt 7 Anfragen aus vorherigen Sitzungen

Punkt 7.1 Sanierung der Wasserversorgung im Bereich der Gottfried-Schwalbach-Straße und Klein-Winternheimer Straße (ÖDP/ SPD) Vorlage: 0431/2025

Der Ortsbeirat nimmt die Antwort des Herrn Bürgermeister Beck zur Kenntnis.

Punkt 7.2 Geschwindigkeit der Straßenbahn in Marienborn (CDU) Vorlage: 0434/2025

Der Ortsbeirat nimmt die Antwort der Frau Beigeordnete Steinkrüger zur Kenntnis.

Punkt 7.3 **Mülleimer inklusive Spender für Hundekotbehälter (CDU)**
Vorlage: 0433/2025

Der Ortsbeirat nimmt die Antwort der Frau Beigeordneten Steinkrüger zur Kenntnis. Es wird jedoch angemerkt, dass die Antwort auf Frage Nummer 3 thematisch nicht passt.

In diesem Zusammenhang wird darüber informiert, dass es bereits damals einen Antrag mit verschiedenen Standorten gab. Der Vorsitzende wird die Standorte noch einmal raussuchen.

Herr Dr. Moseler bedankt sich bei Frau Steffen-Boxhorn, die sich bereits seit geraumer Zeit für die regelmäßige Leerung des Mülleimers am Chausseehaus verantwortlich zeigt.

Punkt 8 **Sachstandsberichte**

Punkt 8.1 **Sachstandsbericht zu Antrag 1591/2024 der SPD im Ortsbeirat**
Mainz-Marienborn
hier: Aufstellung von Mitfahrbänken zur besseren Anbindung von
Marienborn-Süd
Vorlage: 0310/2025

Der Ortsbeirat nimmt die Antwort der Frau Beigeordneten Steinkrüger zur Kenntnis.

Man wird sich gemeinsam einen geeigneten Standort überlegen, hierfür käme evtl. der Bereich an der ev. Kirche in Betracht. Herr Dr. Moseler wird sich bei anderen Gemeinden informieren, die dieses Angebot bereits haben, wie es dort beworben wird.

Herr Metz informiert in diesem Zusammenhang darüber, dass auf dem Lerchenberg ein Kleinbus regelmäßig zwischen Nieder-Olm und dem Lerchenberg pendelt. Wieso geht so etwas nicht auch für Marienborn. Gerade auch mit Blick auf das Baugebiet Ma 33 sollte eine Verbindung zwischen Marienborn und Klein-Winternheim existieren.

Der Vorsitzende betont, dass eine Busverbindung in diesem Bereich bereits lange ein Ziel ist.

Punkt 8.2 **Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 0428/2025 der ÖDP im Ortsbeirat**
Mainz-Marienborn
hier: Verlegung der Beschilderung des verkehrsberuhigten Bereichs
(Spielstraße)
Vorlage: 0728/2025

Der Ortsbeirat nimmt die Antwort der Frau Beigeordneten Steinkrüger zur Kenntnis.

Man spricht sich jedoch einstimmig dafür aus, dass hier nach einer Lösung gesucht werden muss, um die Geschwindigkeit der Autofahrer:innen zu verringern.

Meist fahren die Lieferdienste, Handwerker:innen sowie die unter Zeitdruck stehenden Eltern mit überhöhter Geschwindigkeit in diesem Bereich.

Der “Kreisel” wird vermehrt von spielenden Kindern genutzt, die hierdurch verstärkt gefährdet sind.

Die durchgeführte Geschwindigkeitskontrolle wurde an einem Sonntagmorgen durchgeführt, was wenig zielführend war. Man bittet die Verwaltung, die Kontrollen an einem Wochentag zwischen 7.30 Uhr und 10.00 Uhr zu wiederholen.

Weiterhin sollte geprüft werden, ob das Aufstellen von Schildern “Achtung spielende Kinder” möglich wäre, um die Fahrer:innen hierfür zu sensibilisieren. Auch sollte das Aufstellen von Pflanzkübeln geprüft werden, um den Bereich zu verengen und somit die Autofahrer:innen dazu zu bewegen, die Geschwindigkeit zu reduzieren.

Man bittet auch die Kitaleitung, darauf hinzuweisen, dass von deren Seite die Eltern noch einmal auf das Einhalten der Geschwindigkeit hingewiesen werden.

Punkt 9 **Mitteilungen und Verschiedenes**

Punkt 9.1 **Einwohnerstatistik**

Der Vorsitzende informiert die Anwesenden darüber, dass in Marienborn aktuell 4.460 Einwohner:innen mit Hauptwohnsitz und 46 mit Nebenwohnsitz gemeldet sind.

Punkt 9.2 **Anhörungsverfahren Träger öffentlicher Belange (TöB) im Rahmen der 4. Fortschreibung Nahverkehrsplan Mainz**

Herr Dr. Moseler informiert über das Beteiligungsverfahren und macht den Vorschlag, dass jede Partei seine Stellungnahme an ihn zurückschickt, damit er eine gemeinsame Stellungnahme erarbeiten kann.

Herr Wagner macht jedoch den Vorschlag, dass es zielführender wäre, wenn Herr Dr. Moseler einen Entwurf erstellt und den Anwesenden zur Kenntnis vorab zukommen lässt. Man spricht sich mehrheitlich für diese Variante aus.

Punkt 9.3 **Sachstand MA 34**

Herr Dr. Moseler informiert im Rahmen seiner Möglichkeit über den Sachstand bzgl. des dortigen Bauvorhabens.

Punkt 9.4 **Bushaltestelle Am Sonnigen Hang**

Herr Dr. Moseler informiert über die Fertigstellung der Bushaltestelle im Sonnigen Hang. Da das Wartehäuschen jedoch von Stroer errichtet wird, jedoch hier noch kein abschließender Vertrag vorliegt, kann es noch einige Zeit dauern, bis ein Warthäuschen aufgestellt wird.

Nach Rücksprache mit der Verwaltung wurde mitgeteilt, dass beim alten Wartehäuschen leider die Beleuchtung nicht repariert werden kann.

Punkt 9.5 **Papierkörbe in Marienborn**

Dieses Thema wurde bereits vorab ausführlich behandelt.

Punkt 9.6 **Straßenbrücke gegenüber Chausseehaus**

Herr Dr. Moseler hat die Autobahn GmbH angeschrieben bzgl. der defekten Stellen in den Fugen des Brückenbauwerks.

Von dieser Stelle wurde ihm mitgeteilt, dass hier eine geteilte Zuständigkeit zwischen der Autobahn GmbH und der Stadt Mainz besteht. Laut der mitgelieferten Skizze wäre hierfür die Stadt Mainz zuständig. Nach Rückmeldung der Verwaltung ist jedoch für Brückenbauwerke die Autobahn GmbH zuständig. Er sagt zu, weiterhin dran zu bleiben, bis die Zuständigkeiten geklärt sind.

Punkt 9.7 **Aufstellfläche für Generatoren am Feuerwehrgerätehaus**

Der Vorsitzende informiert die Anwesenden darüber, dass die Fläche nun realisiert wurde.

Punkt 9.8 **DHL-Packstation**

Der Vorsitzende teilt mit, dass man hier bisher leider immer noch keinen geeigneten Standort gefunden hat. Aus den Reihen des Ortsbeirates wird der Unmut deutlich, dass sich die Umsetzung der Packstation so lange hinzieht.

Man bittet die Verwaltung, hier zeitnah eine Lösung zu finden.

Punkt 9.9 **Neue Laternen in der Altkönigstraße**

Der Vorsitzende informiert die Anwesenden darüber, dass in diesem Bereich neue LED Lampen installiert wurden.

Punkt 9.10 **Verschiebung der Sitzungstermine**

Aufgrund eines Wechsels in der Geschäftsführung des Ortsbeirates wird eine Umlegung der Sitzungstermine notwendig.

Die Sitzungen im zweiten Halbjahr 2025 finden an folgenden Tagen um 19.00 Uhr statt:

bisher 20.08.2025	jetzt	27.08.2025
bisher 17.09.2025	jetzt	24.09.2025
bisher 12.11.2025	jetzt	19.11.2025

Punkt 9.11 **Weitere Mitteilungen**

Der Vorsitzende informiert unter anderem über folgende weitere Sachverhalte:

- der Zebrastreifen vor der Schule wurde markiert;
- die speziell ausgewiesenen Parkplätze für Menschen mit Behinderung in der Straße am Sonnigen Hang wurden wieder der Allgemeinheit zur Verfügung gestellt, da der Stellplatz nicht mehr benötigt wird.

Punkt 9.12 **Baumersatzpflanzungen**

Der Vorsitzende informiert über die aktuellen Pflanzmaßnahmen.

Punkt 10 **Stadtteilmittel**

Der Ortsbeirat beschließt, seine Stadtteilmittel wie folgt zu verteilen:

300,00 Euro	Musikverein Marienborn
300,00 Euro	Gesangsverein
300,00 Euro	Nikolausumzug Treffpunkt Marienborn
100,00 Euro	Martinsumzug
138,00 Euro	Treffpunkt Marienborn
200,00 Euro	Vereinsring zur Förderung von Kinderaktivitäten im Rahmen der Kerb.

Die in diesem Zusammenhang nicht benötigten Gelder werden wieder anderweitig verteilt.

Punkt 11 **Einwohnerfragestunde**

Aus den Reihen der Anwohnerschaft werden folgende Fragen gestellt und Anregungen gemacht:

1. Besteht die Möglichkeit, dass die Stadt das Gebäude der Kirche incl. dem Grundstück im Falle eines beabsichtigten Verkaufs erwirbt und ggfs. zur Errichtung eines Kindergartens nutzt?
2. Die Fragen bzgl. der Achardstraße wurden direkt durch den Vorsitzenden beantwortet.

Dem Vorschlag, die Fußgängerampel in Marienborn wieder zu deinstallieren, konnte man von Seiten des Ortsbeirates leider nicht zustimmen.

Ende der Sitzung: 21:05 Uhr

gez. Dr.-. Claudius Moseler

.....

Vorsitz

gez. Katrin Zwillling

.....

Schriftführung